



M. Endo

Der auf dieser Seite vorgestellte Autor veröffentlichte kürzlich seinen **10. Beitrag** seit 2004 in der *Angewandten Chemie*:

„Single-Molecule Mechanochemical Sensing Using DNA Origami Nanostructures“: D. Koirala, P. Shrestha, T. Emura, K. Hidaka, S. Mandal, M. Endo, H. Sugiyama, H. Mao, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2014**, 53, 8137; *Angew. Chem.* **2014**, 126, 8275.

Mit dieser Arbeit war M. Endo auch auf dem Innenrücktitelbild der *Angewandten Chemie* vertreten.



Masayuki Endo

Geburtstag:	17. Januar 1968
Stellung:	Associate Professor, Institute for Integrated Cell-Material Sciences, Universität Kyoto
E-Mail:	endo@kuchem.kyoto-u.ac.jp
Homepage:	http://kuchem.kyoto-u.ac.jp/chembio/top_page_e.html
Werdegang:	1992 BSc, Universität Kyoto 1997 Promotion bei Prof. Makoto Komiyama, Universität Tokio 1997–1998 Postdoktorat bei Prof. Hiroshi Sugiyama, Tokyo Medical and Dental University 1998–2000 Postdoktorat bei Prof. Gregory L. Verdine, Harvard University 2000–2001 Postdoktorat bei Prof. Shigeyuki Yokoyama, RIKEN
Preise:	2012 Preis der Nagase-Stiftung
Forschung:	Nanotechnologie mithilfe von Nucleinsäuren, Beobachtung von Einzelmolekülen, molekulare Roboter, künstliche Zellen
Hobbys:	Gärten besuchen, bergwandern, mit meiner Familie im Auto unterwegs sein

Meine Lieblingsmusik ist ... Tschaikowskys Ballettmusik.

Das Spannendste an meiner Forschung ist ... das Verhalten meiner Lieblingsmoleküle direkt beobachten zu können.

Meine größte Motivation ist ... etwas zu erreichen, was niemandem vorher gelungen ist.

Mein Lieblingszitat ist: ... „Phantasie ist wichtiger als Wissen“ (Albert Einstein).

Der wichtigste wissenschaftliche Fortschritt der letzten 100 Jahre war ... die Entdeckung der Doppelhelixstruktur der DNA.

Nach was ich in einer Publikation als Erstes schaue, ... sind die Gültigkeit der neuen Erkenntnisse und ihr künftiges Potenzial.

Was ich an der Forschung am meisten mag, ... ist das Entwerfen phantastischer nanoskaliger Architekturen.

Sollte ich im Lotto gewinnen, würde ich ... eine kleine Insel kaufen.

Mein Lieblingsort auf der Welt ist ... Kyoto.

Ich bin Chemiker geworden, weil ... all die interessante Forschung, die ich umsetzen möchte, mithilfe der Chemie möglich ist.

Wenn ich kein Wissenschaftler wäre, wäre ich ... Musikarrangeur.

Meine fünf Top-Paper:

1. „Regulation of DNA Methylation Using Different Tensions of Double Strands Constructed in a Defined DNA Nanostructure“: M. Endo, Y. Katsuda, K. Hidaka, H. Sugiyama, *J. Am. Chem. Soc.* **2010**, 132, 1592–1597. (Ein System zur Beobachtung von Einzelmolekülen für die Analyse von Enzymreaktionen und Änderungen bei DNA-Strukturen, das DNA-Origami und Hochgeschwindigkeits-AFM nutzt.)
2. „Programmed-Assembly System Using DNA Jigsaw Pieces“: M. Endo, T. Sugita, Y. Katsuda, K. Hidaka, H. Sugiyama, *Chem. Eur. J.* **2010**, 16, 5362–5368. (Programmierter Aufbau unterschiedlicher DNA-Origami-Strukturen.)
3. „Direct observation of stepwise movement of a synthetic molecular transporter“: S. F. J. Wickham, M. Endo, Y. Katsuda, K. Hidaka, J. Bath, H. Sugiyama, A. J. Turberfield, *Nat. Nanotechnol.* **2011**, 6, 166–169. (Beobachtung einer DNA-Nanomaschine, die DNA-Origami bearbeitet, mithilfe von Hochgeschwindigkeits-AFM.)
4. „DNA Origami Based Visualization System for Studying Site-Specific Recombination Events“: Y. Suzuki, M. Endo, Y. Katsuda, K. Ou, K. Hidaka, H. Sugiyama, *J. Am. Chem. Soc.* **2014**, 136, 211–218. (Analyse des Einflusses von strukturellem Stress auf die DNA-Rekombination mithilfe von DNA-Nanostrukturen.)
5. „Single-Molecule Imaging of Dynamic Motions of Biomolecules in DNA Origami Nanostructures Using High-Speed Atomic Force Microscopy“: M. Endo, H. Sugiyama, *Acc. Chem. Res.* **2014**, 47, 1645–1653. (Eine Zusammenfassung unserer jüngsten Forschungsergebnisse.)

DOI: 10.1002/ange.201409125